



kunststoffcampus bayern

Technologie- und
Studienzentrum Weißenburg



Förderverein

Um die Anliegen und Interessen des Projekts „kunststoffcampus bayern“ bestmöglich nach außen zu tragen und zu unterstützen, wurde im Februar 2015 ein Förderverein aus der Taufe gehoben.

Zweck des Vereins besteht in der Förderung der Entwicklung und des Betriebs des „kunststoffcampus bayern“ - Technologie- und Studienzentrum.

Ziel des Vereins ist es, Mittel zur Förderung von Wissenschaft und Forschung, der Berufsbildung und der akademischen Aus- und Weiterbildung zu generieren. Dies soll u.a. durch die Schaffung eines Dialogklimas zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, durch die finanzielle Unterstützung und Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen sowie durch die Initiierung und den Ausbau von Kontakten zu relevanten Einrichtungen auch außerhalb der Region Altmühlfranken realisiert werden.

Alle natürlichen oder juristischen Personen, die sich mit den Zielen des kunststoffcampus bayern identifizieren, sind als neue Mitglieder herzlich willkommen.

Ansprechpartner

Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen
Zukunftsinitiative altmühlfranken
Sabine Unterlandstaettner
Bahnhofstr. 2
91781 Weißenburg
Tel.: +49 (0) 9141 902-204
Sabine.Unterlandstaettner@landkreis-wug.de

Kontakt

kunststoffcampus bayern
Technologie- und Studienzentrum Weißenburg
Richard-Stücklen-Straße 3
91781 Weißenburg i. Bay.
info@kunststoffcampus-bayern.de
www.kunststoffcampus-bayern.de

Prof. Dr. rer. nat. (USA) Christian Wilisch
Fachlicher Gesamtleiter
Tel.: +49 (0) 9141 874669-210
christian.wilisch@kunststoffcampus-bayern.de

Prof. Dr.-Ing. Stefan Slama
Wissenschaftlicher Leiter Studienzentrum
Tel.: +49 (0) 9141 874669-307
stefan.slama@hs-ansbach.de

Ralph Stephan
Geschäftsführer TSZ GmbH
Tel.: + 49 (0) 9141 874669-110
ralph.stephan@tsz-wug.de

Ausgabe 01/2017

Leistungsspektrum & Übersicht

Technologie- und Studienzentrum



**HOCHSCHULE
ANSBACH**

www.kunststoffcampus-bayern.de



Kunststoffcampus

Die Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach sowie die Technische Hochschule Degendorf haben sich mit dem Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen und der Stadt Weißenburg i. Bay. zusammengeschlossen und den „Kunststoffcampus bayern“ gegründet.

Der Campus, bestehend aus einem Technologie- und Studienzentrum, dient der Forschung und Entwicklung im Bereich der Kunststoffindustrie sowie der beruflichen Weiterbildung und Lehre.

Das Technologiezentrum bietet regionalen und überregionalen Unternehmen seine Kompetenz und hochwertige Geräteausstattung für Forschungsvorhaben sowie zur gemeinsamen Nutzung von mess- und labortechnischen Verfahren und Einrichtungen an.

Das Studienzentrum setzt seine Schwerpunkte in der akademischen Weiterbildung, den berufsbegleitenden Bachelorstudiengängen und der Möglichkeit durch modulare Studienangebote oder Seminare einzelne Zertifikatsabschlüsse zu erlangen.

Technologiezentrum

Das Technologiezentrum bietet regionalen und überregionalen Unternehmen seine Kompetenz und hochwertige Geräteausstattung zur gemeinsamen Nutzung von mess- und labortechnischen Verfahren und Einrichtungen an.

Schwerpunkte:

- Einsatz von Plasmatechnologie
- Kunststoffoberflächen: Funktionalisierung und Modifizierung
- Klimabilab für Versuche bei bis zu -40°C
- Dynamische Bewegungsstudien mit Klimakontrollsystem (Stewart Hexapode)
- Bewitterungs- u. Farbtests (UV-Licht, Feuchtigkeit, Temperatur)
- Erprobung neuer Werkstoffe
- Nachhaltige Kunststofftechnologie
- Weiterentwicklung von Produktionstechniken
- Mess- und labortechnisches Zentrum für Unternehmen der Kunststoffindustrie



Studienzentrum

Folgende berufsbegleitende Studiengänge werden am Kunststoffcampus bayern angeboten:

Strategisches Management

Der Studiengang befasst sich mit der ganzheitlichen Optimierung von unternehmensinternen und unternehmensübergreifenden Prozessen. Grundlage dafür ist das EFQM (European Foundation for Quality Management) Modell für Business Excellence. Hierbei werden sehr praxisorientiert Prozess- und Methodenwissen mit betriebswirtschaftlichen Inhalten für nachhaltige Unternehmensführung auf höchstem Niveau vermittelt.

Abschluss: Bachelor of Arts.

www.management-exzellenz.de

Angewandte Kunststofftechnik

Dieser ist ein breit aufgestellter und praxisorientierter Studiengang, der auf einen vielfältigen Einsatz in der Kunststoffindustrie vorbereitet. Ingenieurwissenschaftliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen werden ergänzt mit Modulen zur Persönlichkeitsentwicklung und Profilmodulen, die Spezialkenntnisse aus dem Kunststoffbereich beinhalten.

Abschluss: Bachelor of Engineering

www.hs-ansbach.de/akt